

52/25 Bericht und Antrag Abrechnung Sonderkredit Feldmattstrasse



betreffend

Abrechnung Sonderkredit Sanierung und Verbreiterung der Feldmattstrasse im Bereich des Stammgrundstückes Nr. 3333, Grundbuch Emmen; Bruttokredit CHF 793'800.00

Herr Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

1. Einleitung

Der Einwohnerrat hat gemäss Protokoll Nr. 424 am 24. März 2015 dem Antrag des Gemeinderates zu folgendem Antrag zugestimmt:

1. Genehmigung des Bauprojekts für die Verbreiterung und Sanierung der Feldmattstrasse im Bereich des Stammgrundstücks Nr. 3333.
2. Bewilligung des erforderlichen Bruttokredits von CHF 793'800.00 (Baukostenindex Zentralschweiz, Preisstand Januar 2015).
3. Vollmacht an den Gemeinderat zur Beschaffung der notwendigen Fremdmittel.
4. Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.
5. Der Gemeinderat wird dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Die Verbreiterung der Feldmattstrasse inklusive Trottoir wurde zwischen Oktober 2018 und Juli 2019 baulich umgesetzt. Der Entscheid, dass das Projekt aufgeteilt und die zweite Etappe zu einem späteren Zeitpunkt realisiert wird, wurde Ende 2024 entschieden, so dass die Abrechnung des Sonderkredites im 2025 erfolgte.

2. Beschlüsse und Verträge

Kaufvertrag vom 12. Oktober 2015 zwischen der BeniSwiss GmbH, Hergiswil, und der Einwohnergemeinde Emmen für den Erwerb des Grundstückes Nr. 4447, Grundbuch Emmen, (Fläche 355 m²), zum Kaufpreis von CHF 51'475.00. Diese Fläche entspricht der Verbreiterung der Fahrbahn.

Grundstücksmutation (Nr. 2878 vom 22. Juli 2016): 31 m² von Nr. 2110, Grundbuch Emmen, (Belag + Beton AG), an Nr. 2110, Grundbuch Emmen, (Feldmattstrasse), für CHF 9'300.00.

Kaufvertrag vom 18. Mai 2017 zwischen der Bucher Immobilien und Finanz AG, Emmen, und der Einwohnergemeinde Emmen für den Erwerb von 156 m² ab Grundstück Nr. 2109, Grundbuch Emmen, und 179 m² ab Grundstück Nr. 2519, Grundbuch Emmen, welche zum Kaufpreis von CHF 48'575.00 dem Grundstück Nr. 707, Grundbuch Emmen, (Feldmattstrasse), zugemarcht werden.

Mittels Einladungsverfahren nach dem Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen (öBG) haben sechs Bauunternehmen Angebote zwischen CHF 419'000.00 und CHF 561'000.00 abgegeben. Der Gemeinderat genehmigte am 26. September 2018 (Protokoll 473) für die Verbreiterung und Sanierung der Feldmattstrasse den Pauschalbetrag von CHF 419'000.00 an die Implenia Schweiz AG, Luzern.

3. Abrechnung

Der bewilligte Bruttokredit von CHF 793'800.00 wird mit dem abgerechneten Saldo von CHF 683'045.10 um CHF 110'754.90 unterschritten.

Begründung für die Kreditunterschreitung:

Die Trottoirverlängerung auf Höhe der Betriebe Topolino Casagrande AG und Garage Blaser AG konnte damals aus zeitlichen Gründen nicht realisiert werden (ca. CHF 50'000.00). Das wahrscheinlich erforderliche Enteignungsverfahren hätte ausserdem zu einer langen Verzögerung des Gesamtprojekts geführt. Die Landerwerbskosten wären dadurch höher als veranschlagt ausgefallen (ca. CHF 50'000.00).

Mit dem Investitionsprojekt «Feldmattstrasse, Trottoir, Neubau und Sanierung», welches nach aktueller Planung im Jahre 2029 realisiert werden soll, wird die Trottoirverlängerung auf Höhe der Betriebe Topolino Casagrande AG und Garage Blaser AG in die Planung integriert.

Kostenübersicht nach Kapiteln	Kostenvoranschlag 2015 [CHF]	Abrechnung [CHF]
Baumeisterarbeiten	473'000.00	377'289.70
Landerwerb	110'000.00	114'435.00
Amtliche Vermessung (Mutation)	9'000.00	8'649.55
Kandelaber liefern und versetzen	30'000.00	13'842.90
Ingenieurhonorar	73'000.00	70'109.05
Unvorhergesehenes	40'000.00	44'772.30
Eigenleistungen	0.00	14'000.00
Total Baukosten exkl. MWST	735'000.00	643'098.50
MWST 8% (ab 2018 7.7%)	58'800.00	39'946.60
Total Baukosten inkl. MWST	793'800.00	683'045.10

Die unter Unvorhergesehenes aufgeführten Kosten beinhalten die bereinigten Mehrkosten der Implenia Luzern AG, die Entschädigung für die bereits erstellte Foundation durch die Saredi AG sowie den Verkehrsdienst. Bei den Mehrkosten handelt es sich um zusätzliche Bauten wie eine Entwässerungsrinne oder eine Blocksteinmauer, welche im Leistungsverzeichnis für die Pauschale nicht aufgeführt waren (vgl. Bauabrechnung).

4. Aufträge an einheimische Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe

Rund 13.8%, das entspricht CHF 70'109.05, konnten an eine ortsansässige Unternehmung (Planungshonorar, Emch+Berger WSB AG, Emmenbrücke) vergeben werden. Die Baumeisterarbeiten, welche grundsätzlich den Grossteil der Baukosten ausmachten, sind im Einladungsverfahren ausgeschrieben worden. Dabei sind lokale Bauunternehmungen wie die Anliker AG und die Gebr. Brun AG in der Einladung berücksichtigt worden, konnten aber in der wirtschaftlichen Gesamtbetrachtung den Zuschlag nicht für sich gewinnen.

5. Antrag

Gestützt auf den vorliegenden Bericht unterbreitet der Gemeinderat dem Einwohnerrat folgenden Antrag:

- Genehmigung der vorliegenden Abrechnung betreffend Sonderkredit zur «Sanierung und Verbreiterung der Feldmattstrasse im Bereich des Stammgrundstücks Nr. 3333, Grundbuch Emmen».

Emmenbrücke, 15. Oktober 2025

Für den Gemeinderat:

Ramona Gut-Rogger
Gemeindepräsidentin

Patrick Vogel
Gemeinbeschreiber

Beilage:

- Bauabrechnung Feldmattstrasse vom 30. September 2025